Verbraucherzentrale Hamburg

Pressemitteilung vom 1. Juni 2017

Mit dem Abnehmcoach zur Traumfigur?

Verbraucherzentrale Hamburg rät zur Vorsicht bei Online-Diät-Coachings

Der Diätenhype ist ungebrochen und gerade zur Sommerzeit steigt die Nachfrage nach einem perfekten Diätprogramm, um den Körper in Form zu bekommen. Online-Diät-Coachings sind im Trend und manche werben sogar damit, kostenlos zu sein. Die Verbraucherzentrale Hamburg hat einige Gratis-Angebote stichprobenartig überprüft und rät Verbrauchern zur Vorsicht. Die kostenlosen Coachings helfen nach Auffassung der Verbraucherschützer selten weiter, sondern sollen vor allem den Verkauf von Abnehmprodukten ankurbeln.

„Nach der Beschwerde einer Verbraucherin haben wir uns als Testkunden auf den Internetseiten von sechs Coaches angemeldet“, berichtet Silke Schwartau von der Verbraucherzentrale Hamburg. „Schnell wurde klar, dass es den Anbietern in erster Linie um das Wohl ihres Kontos geht. Die meisten arbeiten mit denselben Methoden“, so die Verbraucherschützerin.

- Angebot anpreisen: Mit kostenlosen „Crashkursen“ oder „Challenges“ werden abnehmwillige Verbraucher geködert – teils mit haltlosen Versprechen, die gegen die Vorgaben der Health-Claims-Verordnung verstoßen, wie beispielsweise „30 Tage und 10,4 Kilo weniger“ oder „2 kg pro Woche abnehmen“. Eine lockere Ansprache, Geschichten aus dem Leben des Coachs und Erfolgsberichte anderer Verbraucher sollen Vertrauen schaffen.

- Fragliche Tipps geben: Teil der meisten Online-Diät-Coachings sind tägliche Mails, die statt der versprochenen fundierten Ratschläge zum Thema Gewichtsreduktion nur allseits bekannte Tipps enthalten, wie zum Beispiel die Empfehlung, ausreichend Wasser zu trinken oder langsam und bewusst zu essen. Aussagen wie

„Weizen enthält extrem viele schädliche Abwehrstoffe, die den Organismus kaputt machen können“ oder „Basis-Supplemente empfehlen wir jedem“ lassen ebenfalls an der Qualifikation und Seriosität einiger Coaches zweifeln.

- Kostenpflichtige Produkte verkaufen: Mit Produktplatzierungen in Videos, penetranten Werbemails oder -bannern und anderen verkaufsfördernden Maßnahmen auf Website und Social-Media-Kanälen wird immer wieder versucht, kostenpflichtige Intensivcoachings, Diät-Abos, Rezeptbücher oder Nahrungsergänzungsmittel zu verkaufen.

Das Ergebnis der Recherche der Verbraucherzentrale Hamburg zeigt: Geschenkt bekommen Verbraucher nichts. „Die kostenlosen Online-Diät-Coachings sollen vor allem skeptische Neukunden gewinnen, diese binden und dazu bewegen, doch noch etwas Kostenpflichtiges zu erwerben“, fasst Schwartau die Vertriebsmasche der Abnehmcoaches zusammen.

Eine Übersicht der überprüften Coaching-Angebote ist zu finden auf der Internetseite der Verbraucherzentrale Hamburg unter www.vzhh.de. Verbraucher können weitere Anbieter melden, mit denen sie schlechte Erfahrungen gemacht haben. Die Hamburger Verbraucherschützer werden diese überprüfen und gegebenenfalls in die Liste aufnehmen.

Bitte beachten Sie, dass die Meldung den Stand der Dinge zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wiedergibt.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

https://www.vzhh.de/presse/dem-abnehmcoach-zur-traumfigur